



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 237/2011

Erfurt, 15. August 2011

Schlachtungen und Fleischerzeugung im 1. Halbjahr 2011

27 445 weniger Schweine und 9 076 mehr Rinder geschlachtet als im Vorjahreszeitraum

Im 1. Halbjahr 2011 wurden in Thüringen 877 150 als tauglich beurteilte Tiere geschlachtet.

Differenziert nach Tierarten waren das 46 671 Rinder, darunter 873 Kälber, 825 555 Schweine, 4 236 Schafe, 469 Ziegen und 219 Pferde.

Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik wurden 17 573 Tiere bzw. 2 Prozent weniger vermarktet als im 1. Halbjahr 2010 (894 723 Stück).

Maßgebend für diese Entwicklung sind die um 27 445 Stück gesunkenen Schweineschlachtungen. In den sechs Monaten dieses Jahres wurden 825 555 Schweine vermarktet.

Dagegen lagen die Rinderschlachtungen um 24,1 Prozent über dem Niveau des vergleichbaren Vorjahreszeitraums (+ 9 076 Tiere). Dieser Zuwachs ist auf die höhere Anzahl an Schlachtungen von Kühen (+ 7 508 Tiere bzw. 41,7 Prozent) und Färsen (+ 1 200 Tiere bzw. 26,6 Prozent) zurückzuführen.

Weiterhin gestiegen sind die Schafschlachtungen um 759 Tiere bzw. 21,8 Prozent. Dabei hatten die Schlachtungen von Lämmern einen erhöhten Anteil (71,4 Prozent). Im 1. Halbjahr des Vorjahres lag der Anteil bei 43 Prozent.

Während die Ziegenschlachtungen im 1. Halbjahr 2011 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 87 Tiere rückläufig waren, stiegen die Pferdeschlachtungen um 124 Tiere.

Aus den geschlachteten Tieren wurden im 1. Halbjahr dieses Jahres 91 562 Tonnen Fleisch erzeugt. Die Schlachtmenge lag um 590 Tonnen bzw. um 0,6 Prozent über dem Niveau des Vorjahresberichtszeitraums.

Auf die einzelnen Fleischarten entfielen:

13 670 Tonnen Rindfleisch (Veränderung gegenüber 1. Halbjahr 2010: + 2 431 Tonnen bzw. + 21,6 Prozent), darunter 77 Tonnen Kalbfleisch (+ 7 Tonnen bzw. + 9,3 Prozent);

77 735 Tonnen Schweinefleisch (- 1 876 Tonnen bzw. - 2,4 Prozent);

91 Tonnen Schaffleisch (+ 4 Tonnen bzw. + 5,1 Prozent),

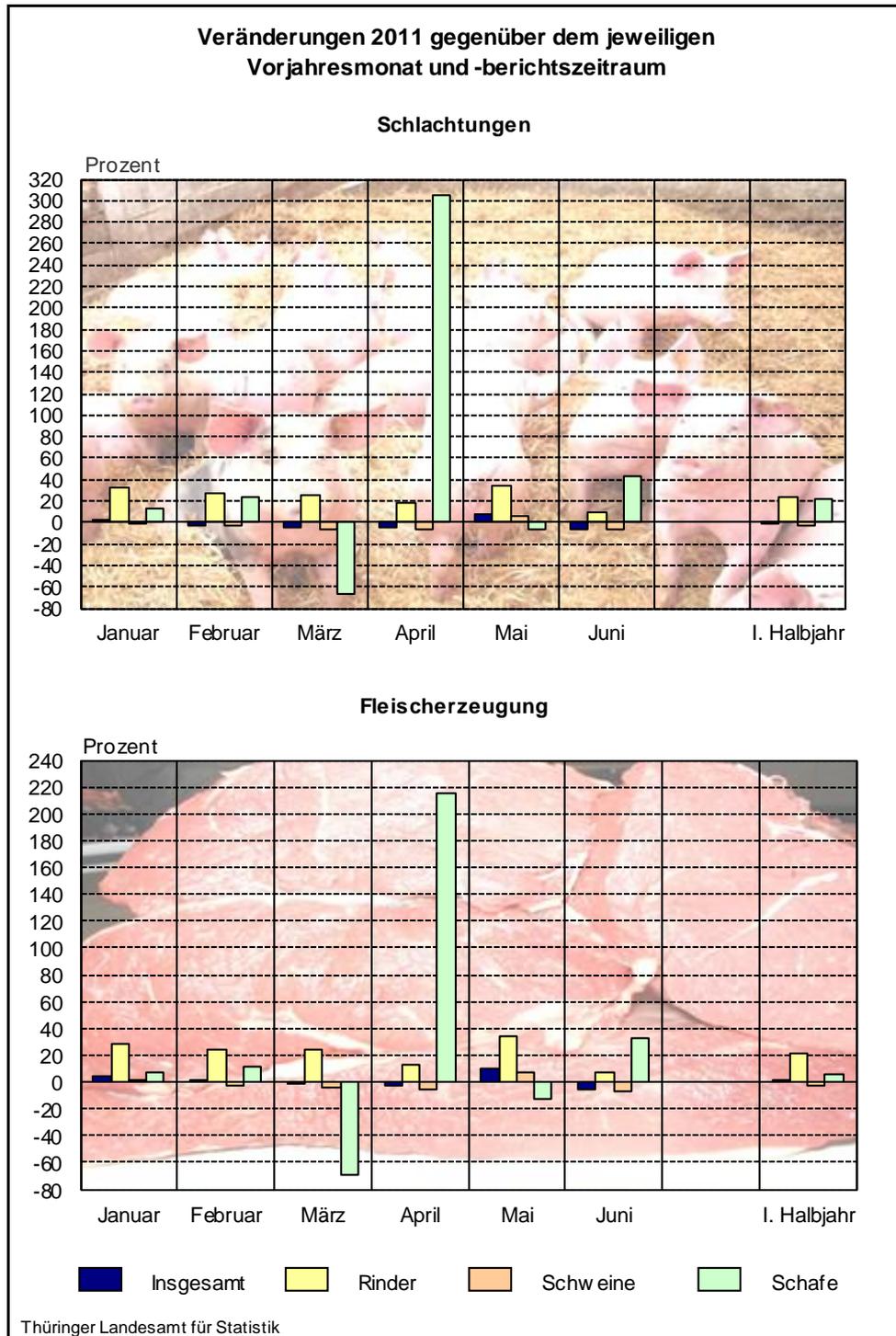
8 Tonnen Ziegenfleisch (- 2 Tonnen bzw. - 15,6 Prozent) und

58 Tonnen Pferdefleisch (+ 33 Tonnen bzw. + 130,5 Prozent).

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de

Weitere Auskünfte erteilt:
 Heike Slotta
 Telefon: 0361 37-734552
 E-Mail: heike.slotta@statistik.thueringen.de



- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
 Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
 E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de